

Inhalt

Imke Lang-Groth, Cord-Friedrich Berghahn

Joachim Heinrich Campe: Dichtung, Sprache, Pädagogik und Politik
zwischen Aufklärung, Revolution und Restauration 9

I. BEGEGNUNGEN 13

Cord-Friedrich Berghahn

„Seine Vorstellungsart ist so ganz verschieden von der meinigen“:
Joachim Heinrich Campe und Wilhelm von Humboldt 15

Franziska-Katharina Schlieker

Der Streit um die Autonomieästhetik:
Karl Philipp Moritz und Joachim Heinrich Campe 27

Dirk Sangmeister

Revolution vs. Staatsumwälzung
Friedrich Schulz in seinen wechselnden Verhältnissen zu Campe 43

Alexa Craïš

Campe's Gallotropismus 1774–1790 89

II. WERKE 99

Till Kinzel

Was ist Offenbarung? Joachim Heinrich Campes *Philosophische Gespräche
über die unmittelbare Bekanntmachung der Religion* von 1773 im
philosophisch-theologischen Kontext der Spätaufklärung 101

Helmut Berthold

Campe's *Robinson*-Roman (oder Die Fiktion von Wirklichkeit) 127

Roman Lach

„Ich wolte, ich könnte“ – Joachim Heinrich Campes „Vater“ und die
Widrigkeiten des Erzählens in *Die Entdeckung von Amerika* (1781) 139

Nikolas Immer

„Idealische Perspektiven“ auf die Französische Revolution?

Joachim Heinrich Campes *Briefe aus Paris* (1789/90) 153

Uwe Hentschel

„Ewig hat er vor augen und führt er im munde das, was nützlich ist [...].“

Joachim Heinrich Campe als philanthropischer Reiseautor 169

Alexander Weinstock

Von Sittenlehrern und Jugendgefährdern:

Joachim Heinrich Campe und das Theater 183

Olga Katharina Schwarz

Schiff, Steuerruder und Segel – Seelenlehre und Pädagogik

bei Joachim Heinrich Campe 207

Anett Lütteken

Erzählend erziehen – Campes didaktische Schriften und

die Schulreformen der Spätaufklärung 225

Jörg Kilian

Dialogische Wortschatzarbeit: Wörter, Begriffe und Sachen

in Joachim Heinrich Campes Lehr- und Lerngesprächen 241

Imke Lang-Groth

Auf der Suche nach glücklichen Ausdrücken – Campes Wörterbuch 259

Dieter Cherubim

Joachim Heinrich Campe als Sprachkritiker –

in seiner Zeit und darüber hinaus. 275

III. SPUREN 295

Valérie Leyh

„L'ami du jeune âge“: Zur Rezeption von Joachim Heinrich Campes

Schriften in Frankreich 297

Oxane Leingang

Die kleine Kinderbibliothek und *Robinson der Jüngere* –

Campes kinderliterarische Best- und Longseller in Russland 315

Eberhard Rohse

„wie Joach. Heinr. Campe sagt“ – zur Campe-Rezeption
in Werken des Erzählers und Zeichners Wilhelm Raabe339

Gerd Biegel

„Ich schätze mich glücklich, ein Braunschweigischer Deutscher zu sein“
Joachim Heinrich Campe und Braunschweig –
eine regionalgeschichtliche Spurensuche369

Personenregister407

Autorinnen und Autoren411